

## VEREINIGUNG IM TODE

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 1, page 141

The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music in a single system. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The melody is written on a five-line staff. Below the notes are the lyrics: 'Es wohnt in einem Dorfe / Was sich hat zugetragen, / feine Feinsliebchen, nimm dich wohl in / Magd. Ein reicher Bauernsohn, / acht! Ein reicher Bauernsohn, / der / liebt ein armes Mädchen, / das war seine Ehr und Kron.' Above the notes are various chord symbols: F, C7/E, F, G7, C7, F, C7, Gm/Bb, C7, F, Dm, G7, C7, F. The second and third staves continue the melody and lyrics, with similar chord symbols.

1) Es wohnt in einem Dorfe  
Eine wunderschöne Magd.  
Was sich hat zugetragen,  
Feinsliebchen, nimm dich wohl in acht!  
Ein reicher Bauernsohn,  
Ein reicher Bauernsohn,  
Der liebt ein armes Mädchen,  
Das war seine Ehr und Kron.

2) Sie täten einander bestellen  
Am Sonntag nachmittag.  
« Komm zu mir in den Wald !  
Komm zu mir, wo ich dir sag ! »  
Der Teufel war so listig  
Und liess ihr keine Ruh,  
Das Mädchen durft sich rüsten  
Und ging dem Walde zu.

3) Und als sie kam an den Wald,  
Und als sie kam an den Wald,  
Da kam ein Wolf geschlichen,  
Sie sah ihn aber bald.  
Was trug er in seinem Munde ?  
Ein Hemdchen vom Blute ganz rot.  
Das Mädchen sprach zur Stunde :  
« O Weh, mein Schatz ist tot! »

4) Sie zog ihr Messerlein balde,  
Sie zog ihr Messerlein balde,  
Und schnitt sich ab den Hals,  
Jetzt liegt sie tot im Wald.  
Der junge Geselle tut laufen  
Den Wald wohl ein und aus,  
Er konnte sein Schatz nicht finden,  
Jetzt geht er wiederum raus.

5) Und als er kam an den Weg,  
Und als er kam an den Weg,  
Sah er sein Schatz dort liegen,  
Sein Schatz in grossem Graus.  
« Hats du erlitten den Tod,  
Bin ich Ursache daran ;  
So will ich mein jungfrisch Leben  
Bei dir im Walde lan. »

6) Er zog sein Messerlein balde,  
Er zog sein Messerlein balde,  
Und schnitt sich ab den Hals,  
Jetzt liegen sie tot im Wald.  
« Gute Nacht, meine lieben Eltern !  
Weiss wohl, habt grosses Leid.  
Wir werden einander wiedersehen  
Dort in der Ewigkeit. »

*Schleithal 1902*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2012